



xundlachen ■ die klinikclowns
im rhein-neckar-kreis

Hygieneleitfaden: Visiten für Xundlachen-Klinikclowns in Wohneinrichtungen

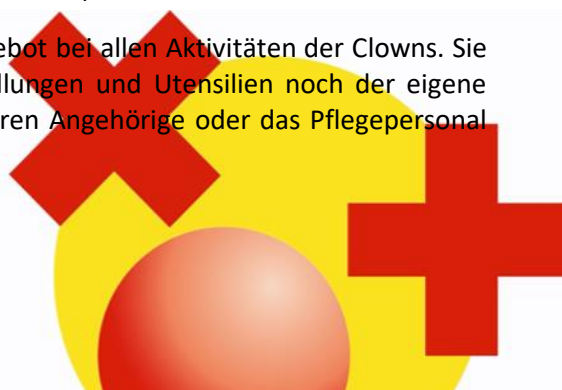
Vorbemerkung

Die **Xundlachen**-Clowns sind eine Gruppe von professionellen Künstlern und Künstlerinnen, die in enger Zusammenarbeit mit dem Pflegepersonal regelmäßig Bewohner und Bewohnerinnen in den jeweiligen Einrichtungen besuchen. Als Xundlachen-Clowns bringen wir Lebensfreude, Leichtigkeit und Poesie zu den jungen und alten Menschen, ihren Angehörigen und dem Pflegepersonal.

Unsere letzte Hygieneschulung war am 17. August 2020 an der Universitätsmedizin Mannheim zum Thema Hände und Basishygiene.

Allgemeine Hygiene-Grundlagen:

1. Die Clowns von Xundlachen sind im Umgang mit Infektionskrankheiten sensibilisiert. Sie sind geübt in hygienisch sensiblen Situationen wie Patienten und Patientinnen in Isolation und Umkehrisolation. Sie bespielen erfolgreich zum Beispiel die Säuglingsstation oder die chirurgischen Abteilungen mit frisch Operierten. Xundlachen-Clowns sind geübt im Umgang mit dementiell veränderten Menschen und besuchen auch Sterbende. Sie respektieren und befolgen die in den einzelnen Stationen der jeweiligen Einrichtungen geltenden Hygienevorschriften und Regeln.
2. Eine an Covid19 angepasste Hygienepaxis der Clowns beinhaltet folgende Punkte:
 - a. Die Clowns tragen Mund-Nasen-Schutz, praktizieren Handhygiene und legen besonderes Augenmerk auf die hygienische Reinigung ihrer Kostüme und Requisiten.
 - b. Die Clowns spielen vor den Türen, nutzen die Schleusen und halten Abstand.
 - c. Wenn es die Situation vorschreibt, behandeln die Clowns jedes Zimmer wie ein Infektionszimmer und jede Person wie eine Person in Umkehrisolation.
 - d. Alternativ nutzen wir Balkone, Innenhöfe und Flure, spielen auf Distanz, um weder die Bewohnerinnen und Bewohner noch uns zu gefährden.
 - e. Die Clowns haben einen Impfstatus, der dem des Pflegepersonals entspricht
3. Die Clowns betreten kein Zimmer, ohne vorher von einer verantwortlichen Person der Einrichtung die notwendigen Informationen über die Bewohner und Bewohnerinnen erhalten zu haben, die sie besuchen möchten.
4. Um die Qualität der Arbeit zu garantieren, perfektionieren die Clowns ihre künstlerischen Fähigkeiten (Clowntechniken), ebenso wie theoretisches Wissen (medizinisches Vokabular, verschiedene Krankheitsbilder, Umgang mit Schmerz und Tod, Entwicklung des Kindes).
5. Die Sicherheit der Bewohner und Bewohnerinnen ist oberstes Gebot bei allen Aktivitäten der Clowns. Sie verpflichten sich, dafür Sorge zu tragen, dass weder ihre Handlungen und Utensilien noch der eigene Gesundheitszustand die Bewohner und Bewohnerinnen bzw. deren Angehörige oder das Pflegepersonal gefährden.



Pflegeeinrichtung:
 Ansprechpartner vor Ort:
 Tel. /Mail:
 erstellt am:

Allgemeines		
1	Verantwortliche Person	<ul style="list-style-type: none"> Die für das Hygienekonzept verantwortliche Person ist der Clowns-Ansprechpartner/ die Clownsansprechpartnerin für die jeweilige Einrichtung. Kontakt:
2	Belehrung der Clowns	<ul style="list-style-type: none"> Alle Clowns werden über die Maßnahmen des Hygienekonzepts informiert Die Belehrung wird dokumentiert. Jeder Clown ist für die Umsetzung selbst verantwortlich.
3	Information der Clowns	<ul style="list-style-type: none"> Alle Clowns werden über die gesonderten Hygienekonzepte der jeweiligen Einrichtungen informiert und auf die strikte Einhaltung hingewiesen.
4	Aushänge	<ul style="list-style-type: none"> Die in den jeweiligen Einrichtungen geltenden Regeln zu Abstand, Mundschutz, Händedesinfektion etc. hat jeder Clown als Handzettel bei sich. Die Clowns gehen gemeinsam die Regeln direkt vor der Visite durch.
Hygienemaßnahmen		
1	Clowns mit Erkältungssymptomen und Anzeichen von Infektionskrankheiten	<ul style="list-style-type: none"> Personen mit entsprechenden Krankheitssymptomen führen keine Clownsvisiten durch.
2	Handdesinfektion	<ul style="list-style-type: none"> Vor Betreten des Gebäudes hat eine intensive Handhygiene zu erfolgen.
3	Handwaschmöglichkeit	<ul style="list-style-type: none"> Zusätzlich sind die Handwaschmöglichkeiten mit warmem Wasser, Flüssigseife, Handdesinfektionsmittel und Einmalhandtüchern in den Einrichtungen zu nutzen.
4	Mund-Nasen-Schutz	<ul style="list-style-type: none"> Clowns tragen bei der Visite einen Mund-Nasen-Schutz und haben mindestens einen weiteren Mund-Nasen-Schutz mit dabei, so dass die Wechselintervalle beachtet werden können. Beim Singen achten die Clowns darauf, sehr leise zu singen, um nicht mehr Aerosole als beim Reden zu erzeugen.
5	Pflege von Clownsutensilien/-requisiten und Kostüm	<ul style="list-style-type: none"> Nach Möglichkeit verzichten die Clowns auf den Einsatz von Requisiten und Utensilien, die mit Einwohnerinnen und Einwohnern in Kontakt kommen, zum Beispiel Nasen zaubern und weitergeben oder gepustete Seifenblasen. Sollten sie doch bei der Clownsvisite zu Verwendung kommen, wird auf die strikte Einhaltung der Desinfektionsregeln geachtet. Vor einem neuen Visitetermin werden alle Utensilien fachgerecht desinfiziert und das Kostüm bei 60 Grad C gewaschen oder desinfiziert.
6	Abstandsregeln	<ul style="list-style-type: none"> Clowns halten die geltenden Abstandsregeln zu dritten Personen von mind. 1,5 m während der Visite ein.
Im Infektionsfall		
1	Meldung an Einrichtung/ Gesundheitsamt	<ul style="list-style-type: none"> Im Infektionsfall folgt die Meldung an die Einrichtung/ das Gesundheitsamt durch den/die betroffenen/e Clown*in selbst.
2	Information von Xundlachen	<ul style="list-style-type: none"> Auch die Kollegen informiert der/die Betroffene selbst.
3	Dokumentation	<ul style="list-style-type: none"> Die Clowns dokumentieren die Namen der Besuchten und bewahren die Listen zwei Wochen lang auf, wenn das nicht schon in der Einrichtung selbst geschieht.

Die Hygienemaßnahmen werden regelmäßig überprüft und ggf. aktualisiert. Stand 27.10.2020

Ort, Datum

Stempel **Xundlachen** und Unterschrift